

Gandphische Aulemann.

Berliner Humoreske.

In ewigen Kreislauf wechelt die erbare Natur; sie ruft ein Schicksal und Kommen, ein Leben und Sterben hervor.

Der junge Klavierlehrer und Componist Stenbel war es, der sich in derartigen Reflexionen erging.

Aber vielleicht hätte auch die Bescheidenheit der Miether seinen jugendlichen Schwarm nicht Anlaß zur Kündigung gegeben.

Über die Kündigungsfrist mußte er sich freilich nicht wundern; er hatte sich auf den ersten März versprochen.

Aber wieviel hätte auch die Bescheidenheit der Miether seinen jugendlichen Schwarm nicht Anlaß zur Kündigung gegeben.

Der geniale Herr Aulemann hatte ein famoseres Ausstufungsmittel gefunden.

Stenbel wandte sich zum Gehen, doch Herr Aulemann hielt ihn am rechten Arm.

Stenbel blieb.

Herr Aulemann umarmte ihn und sprach: Mein lieber Herr Stenbel, ich weiß ihre Offenheit zu schätzen.

Unter König Friedrich Wilhelm dem Ersten erlangte ein junger Mann bei dem Monarchen Zutritt.

Was nun? Noch hundert Mark Miethe mehr zahlen — das ertragt sein Budget nicht.

Er kann und sann, zermarterte seinen armen, tablen Schädel.

„Aufhören mit der Musik!“ scholl es zornig, „sonst werd' ich Ihnen als Klopffest erscheinen, um nicht zu trapp!“

„Ja, aber feste!“ befähigte der Wirth.

„Nennen Sie uns nicht über nehmen,“ zetzte Frau Aulemann, aus seinem Eigenthum zieht Jeder so viel wie er kann.“

„Und zieht die Miether aus,“ meinte Stenbel in barmhertiger Ton.

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

Kennzeichen der Hunde.

Stenbel hand eine kleine Hundchen verjagen; dann fuhr er triumphal fort.

„Entsetzlich!“ schrie Frau Aulemann, während ihr Gatte immer noch zweifelnd den massiven Kopf wiegte.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

„Nanu!“ fragte Aulemann erkost und zog die Brauen in die Höhe.

„Ja, ich bedauere Sie,“ befähigte Stenbel, „denn auf mir laßt ein eigenes Glück; ich bin das feste Gegenbild von der Weihen Dame.“

Ein neuer Gerbstoff.

Leber eine neue Gerbstoffpflanze machte jüngst Dr. P. Effer, Vorsteher des städtischen Pflanzgartens in Köln.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

„Interessante Mittheilungen über die Stellungnahme Kaiser Wilhelms in der Transvaalfrage enthält eine „pro domo“ überschriebene Berliner Zuschrift an den Pariser „Matin“.

Garland Stoves and Ranges. The Worlds Best. Sparfam'eit, Dauerhaftigkeit, Bequemlichkeit in der Konstruktion von Oefen. RUDGE & GUENZEL COMP., Eisen- und Porzellanwaaren, Möbel, Teppiche, 1118 bis 1126 R Straße.

hochmüthig: Ich glaubte, die Regierung der Königin hätte ihre Haltung in solchem Falle gelegentlich eines ähnlichen Antriebens Macklins hintergedenkt.

„Eine bekannte burenfreundliche Soldatin hatte neulich in einem Kreise ein zwangloses Gespräch mit dem Kaiser über Krüger.“

„Aus Stockholm wird berichtet: Das hiesige Reichstagsparlament hat eine Neuerung eingeführt, die sich während einer längeren Prüfungszeit vollständig bewährt hat.“

„Die salomonische Regierung hat in Ansehung der Salomonen ein Gesetz erlassen, das die Verhältnisse der Inseln zu verbessern beabsichtigt.“

„Kaiser Joseph der Zweite fuhr nie in der für ihn bestimmten und mit No. 1 bezeichneten Kutsche, sondern in der eines Herrn von seinem Gefolge.“

„München. Eine neuere Angabe in den „M. N. N.“ über die Volkszählung stellt die Einwohnerzahl am 1. Dezember auf 498,503 fest.“

ein uoeruas glänzender Erfolg. An dem Eingang gab es bloß eine Schieberei, aber im Innern fanden mindestens sieben Ställe.

„Aus Stockholm wird berichtet: Das hiesige Reichstagsparlament hat eine Neuerung eingeführt, die sich während einer längeren Prüfungszeit vollständig bewährt hat.“

„Die salomonische Regierung hat in Ansehung der Salomonen ein Gesetz erlassen, das die Verhältnisse der Inseln zu verbessern beabsichtigt.“

„Kaiser Joseph der Zweite fuhr nie in der für ihn bestimmten und mit No. 1 bezeichneten Kutsche, sondern in der eines Herrn von seinem Gefolge.“

„München. Eine neuere Angabe in den „M. N. N.“ über die Volkszählung stellt die Einwohnerzahl am 1. Dezember auf 498,503 fest.“

„Kaiser Joseph der Zweite fuhr nie in der für ihn bestimmten und mit No. 1 bezeichneten Kutsche, sondern in der eines Herrn von seinem Gefolge.“

„Salomo in der Klemme.“ Im Staat Georgia kam unlängst ein Richter durch seine Beseitigung in eine peinliche Lage.

„Salomo in der Klemme.“ Im Staat Georgia kam unlängst ein Richter durch seine Beseitigung in eine peinliche Lage.

„Salomo in der Klemme.“ Im Staat Georgia kam unlängst ein Richter durch seine Beseitigung in eine peinliche Lage.

„Salomo in der Klemme.“ Im Staat Georgia kam unlängst ein Richter durch seine Beseitigung in eine peinliche Lage.

„Salomo in der Klemme.“ Im Staat Georgia kam unlängst ein Richter durch seine Beseitigung in eine peinliche Lage.

„Salomo in der Klemme.“ Im Staat Georgia kam unlängst ein Richter durch seine Beseitigung in eine peinliche Lage.

FRITZ LANGE 119 Sädt. 9. Str. Wein- und Bier-Wirthsch. ft. Die Bred, vorzügliche Bier immer frisch am Zapfen. Gute Weine und Liquoren-Garren eine uo.

Anleihen Grund-Eigenthum an die Dauer verlassener Jaber und Cultivirte Farmen zu 5% Prozent. R E MOORE, 11. und 3. Lincoln, Neb

KARL WITZEL Gigarren! 2115 R Straße Lincoln, Neb

EXCELSIOR Gigarren - Fabrik! G. H. Wolf & Co. Eigent. Cigarren Rauch- und - Kau-Tabak. 1039 S Str., Lincoln, Neb

Clements Photographen Landschaftsmalerei 123 Sädt. 11. Straße

The Best Laundry. Tel. 579 249 D Straße. Townsend & Wamborn, Eigenth. Nahe Ende glatt gemacht.

Deutsche Wirthschaft - von - Chas. Schwarz 126 Sädt. 10. Str., Lincoln, Neb

First National Bank 62 D und 10. Straße. Kapital, \$200,000 Reservefonds \$100,000

FRED HAGENSICK Feine Weine und Liqueuren Miller's berühmtes Lager- und Flauberkerlets vorräthig

Die Grand Trunk Eisenbahn für alle Europäischen Dampfer-Gesellschaften

Lehigh-Valley-Bahn, Mauch- & Chunk

Grand Trunk R. R., 240 S. Markt St., Chicago, Ill.